

4. Hamburger Food Market mit neuem Besucherrekord

35.000 Genussfreunde in der Großmarkthalle



Mit 35.000 Genussfreunden verzeichnete der „4. Hamburger Food Market“ einen Rekordbesuch.

Mit 5.000 Besuchern mehr als im Vorjahr stellte der „4. Hamburger Food Market“ einen neuen Besucherrekord auf. Großmarkt-Geschäftsführer Torsten Berens freute sich über den Erfolg: „Die guten Besucherzahlen zeigen uns, dass sich der ‚Food Market‘ als feste Größe in der Hamburger Veranstaltungslandschaft etabliert hat. Besonders schön finde ich, dass Genuss offenbar doch einen höheren Stellenwert hat, als viele denken. Im Hinblick auf die Diskussion um gesunde Ernährung ist das doch ein richtig gutes Zeichen.“ Veranstaltet wurde der Genuss-Event vom Großmarkt Obst, Gemüse und Blumen Hamburg in Kooperation mit dem Gourmet-Magazin „Der Feinschmecker“. Hamburgs Wirtschaftssenator Axel Gedaschko eröffnete die Veranstaltung. Rund 100 Aussteller präsentierten ihre Spezialitäten in Hamburgs beeindruckender Großmarkthalle. Unter dem Motto „Aus der Region für die Region“ boten sie erntefri-

sches Obst und Gemüse, Kräuter, Wurst, Käse, Gewürze, Konfitüren und Backwaren zum Verkauf an. Aber auch Delikatessen aus aller Welt wurden an kleinen und großen Marktständen angeboten. Der Zuspruch jedenfalls war enorm. Die zahlreichen Besucher, darunter viele Familien, zeigten sich sehr angetan. Viele von ihnen kannten den „Food Market“ schon aus den Vorjahren und lobten das noch vielfältigere Angebot in diesem Jahr.

Effenberger-Stand stark frequentiert

Fast schon traditionell war der Stand der Effenberger Vollkornbäckerei beim „Food Market“ vertreten und wurde stark frequentiert, was sicherlich nicht von ungefähr kam. Bereits seit 23 Jahren verarbeitet „Effenberger“ – nur so von vielen Kunden in und um Hamburg genannt – 100 Prozent Vollkorn aus biologischem Anbau. Dieses wird von Landwirten aus der Region bezogen und in der Effenberger Backstube frisch gemahlen. Heute

sind die Effenberger-Produkte wie Dinkel-Vollkorn-Brote und –Backwaren in acht eigenen Filialen, sieben Springer-Bio-Backwerk-Filialen und auf den Öko-Wochenmärkten in Hamburg erhältlich.

„Wir machen das, was uns Spaß macht – und das machen wir gut“, sagt Betriebswirt und Bäckermeister Thomas Effenberger. Eine

fundierte Aussage, die 2007 dadurch unterstrichen wurde, dass Effenberger den 13. SIGNAL IDUNA Umwelt- und Gesundheitspreis bundesweit unter 38 Bewerbern gewann. So sieht Thomas Effenberger den „4. Hamburger Food Market“ auch als Spiegelbild für sein Unternehmen: „Die Kunden sind nach wie vor kauffreudig und wissen Qualität zu schätzen.“



Der Stand der Effenberger Vollkornbäckerei wurde bei dem Genuss-Event stark beachtet – wie auch ständig auf den Öko-Wochenmärkten in Hamburg.